



wenn mode dann scha-mo



HAUS DER MODE
Scharschön
VILLACH
KLAGENFURT **o Moser**

16 Jahre

Karneval
in Villach



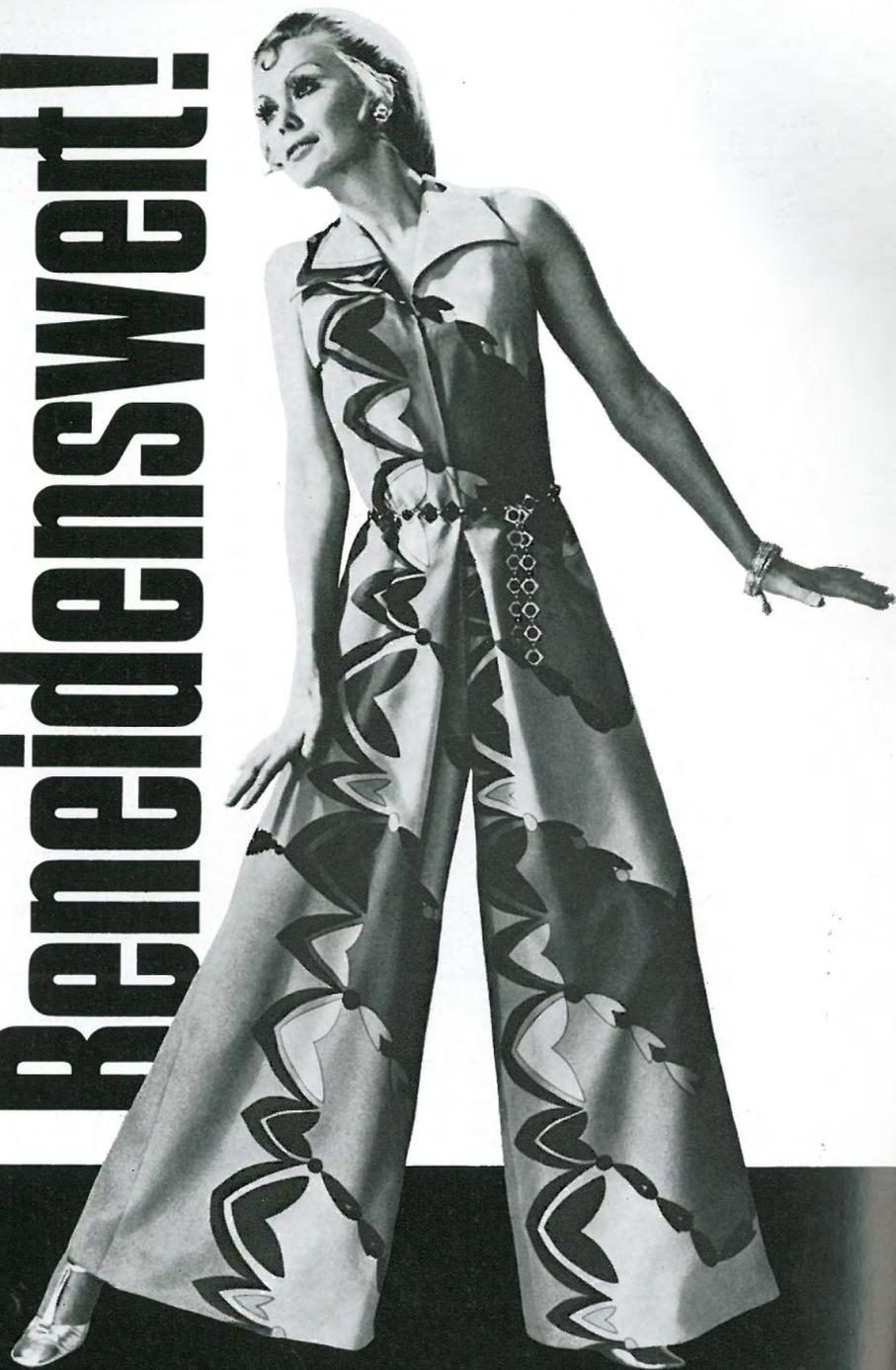
LEISCHNER

in Villach

S 10.-

PROGRAMM 1971

Beneidenswert!



Success Werbung · Grafik: Mörth

Beneidenswert schick ist festliche Kleidung von Warmuth. Ball-, Party-, Cocktailkleider u. Hosenanzüge aus Brokat, Lurex oder Georgette verleihen jeder Frau bezaubernde Elegance. — Und Männer wirken in aktuellen, modischen Abend-

anzügen und Smokings noch männlicher als je zuvor. Außerdem gibt's zu festlicher Kleidung auch elegante Wäsche, Schuhe, Handtaschen und attraktive Accessoires. Warmuth ist eben immer einen Modenschritt voraus!

Warmuth bietet mehr!

FASCHING



Kartenvorverkauf:
Kinderfachgeschäft
Sagmeister, 8.-Mai-Platz

SITZUNGEN 1971

Arbeiterkammer-Festsaal

Beginn 20 Uhr

Sitzungen im Jänner

13. Jänner Familiensitzung
15. Jänner Festpremiere
19. Jänner
22. Jänner
26. Jänner
29. Jänner

Sitzungen im Feber

2. Feber
3. Feber
5. Feber
9. Feber
12. Feber
16. Feber

Übertragung
in Farbe, im
Österreichischen

fernsehen

Faschingsdienstag
23. Feber 1971
Abendprogramm



Liebe Freunde des Villacher Faschings!

Von Jahr zu Jahr vermag der Villacher Fasching neue Freunde zu gewinnen. Geboren als Versuch, konnten die rührigen Männer der Bauerngman ein Faschingstreiben inszenieren, das in der lebensfreudigen Villacher Bevölkerung alsbald ein lebhaftes Echo gefunden hatte. Wer hätte in den Anfängen gedacht, daß sich unser Villacher Fasching zu einer Art Pendant zum Kirchtag entwickeln und unsere Stadt in den Mittelpunkt des österreichischen Faschingsgeschehens stellen würde.

Wir sind den Massenkommunikationsmitteln, wie Presse, Rundfunk und Fernsehen, dankbar, unsere Faschingssitzungen in ganz Österreich und im benachbarten Ausland bekannt und beliebt gemacht zu haben. Erstmals werden heuer Ausschnitte einer Faschingssitzung in Farbe übertragen werden, doch selbst diese Steigerung kann jene lebendige Atmosphäre nicht ersetzen, die jährlich an die 5000 Menschen durch ihre persönliche Anwesenheit bei einer der Sitzungen erleben. Es ist das einzigartige Zusammenspiel von natürlichem Frohsinn, stechendem Sarkasmus und versöhnlichem Witz, von gekonnter Ironie und treffenden Pointen und letztlich die auf innerer Heiterkeit fußende Symbiose von Akteuren und Publikum, die immer wieder faszinieren.

So gesehen ist mir nicht bange, daß auch die Faschingssitzungen 1971 jene des Vorjahres wiederum in den Schatten stellen werden, wie wir Villacher es noch jedes Jahr gewohnt waren.

Neben diesen Veranstaltungen wird es der Faschingssamstag sein, der viele Besucher aus nah und fern in unsere Draustadt führen wird, um mit uns Villachern diesen Tag in ausgelassener Stimmung zu begehen.

Hinter diesen schwungvollen und wie von selbst abzulaufen scheinenden Veranstaltungen aber stehen die tatkräftigen Männer der Gilde, denen mein besonderer Dank gebührt. Dank vor allem auch dafür, daß aus den jährlichen Einnahmen eine große Zahl örtlicher Vereine finanzielle Unterstützungen erhalten und damit auch soziale Aspekte gewahrt bleiben. Daher war und ist die Stadt gern bereit, die Faschingsgilde im Rahmen des Möglichen stets zu fördern.

Abschließend möchte ich alle Besucher des Villacher Faschings 1971 herzlich willkommen heißen. Vergessen Sie die Konturen des normalen Tagesablaufes, um ganz unbelastet den Villacher Fasching erleben zu können.

Der Bürgermeister:

LEI-LEI!



16 Jahre Fasching in Villach 16 Jahre im Dienste des Humors!

Im elften Jahr der Villacher Faschingssitzungen wird die 100. Faschingssitzung über die Bühne gehen. Man kann kaum ermessen, was dieses Ereignis bisher in all den Jahren an Arbeit, Mühe, Aufopferung und Nerven gekostet hat. Doch andererseits hat diese harte Arbeit im Dienst eines wohlthätigen Zwecks zur Freude unserer Mitbürger und zur Ehre unserer Stadt alle Mitglieder der Faschingsgilde in echter Kameradschaft zusammengeschweißt und uns befähigt, jedes Jahr von neuem an die Arbeit zu gehen und jedes Jahr wieder den Applaus und die Anerkennung als Dank und Lohn für alle jene entgegenzunehmen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen beigetragen haben. Darum gilt an dieser Stelle mein besonderer Dank allen denen, die still und unbemerkt und oft auch unbedankt in der Faschingsgilde mitwirken.

Mein Dank gilt aber auch unseren treuen Freunden und Gönnern, die wir seit Jahren zu unserem Stammpublikum zählen dürfen. Ganz besonders sind wir aber allen Villachern, der Stadtverwaltung und an der Spitze unserem Bürgermeister zu Dank verpflichtet für die wohlwollende Unterstützung unserer Anliegen.

Für die freundliche Hilfe seitens der Presse, die gute Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Rundfunk / Fernsehen und die Unterstützung der Arbeiterkammer durch Beistellung des Saales zu großzügigen Bedingungen möchte ich mich namens der Faschingsgilde besonders bedanken.

So helfen also alle mit am Gelingen des schon weithin bekannten Faschings in der fröhlichen und heiteren Stadt an der Dreiländerecke im Süden Österreichs!

LEI-LEI!

Kanzler der Villacher Faschingsgilde

Med.-Rat Dr. Herbert Hinrichs

Im Fasching 1971 regieren:

Prinz Fidelius XVI. + Barbara I.



Seine Tollität:
Dkfm. Helmut Mayr

Ihre Lieblichkeit:
Dkfm. Barbara Hechenleitner

... und nachher bietet Ihnen die

Austria-Bar

Villach · Parkhotel

dezenteste und charmante Unterhaltung
Geöffnet bis 6 Uhr früh · Tel. 24 1 67 · Montag Ruhetag

Gute Unterhaltung wünscht der Giflbauer

Drogerie Horn

Proklamation

Liebe Närrinnen und Narren!
Ehrfurchtsvoll sollt ihr erstarren,
Denn ihr wißt, wer vor euch steht,
Eure Faschingsmajestät.

Diese holde Schönheit da
Ist Prinzessin Barbara.
Ich entbiete meinen Gruß
Als 16. Fidelius!

Als politisches Vermächtnis
Rufe ich euch ins Gedächtnis,
Daß bei unseren Parteien
Narren sind, bei allen dreien!

Denn wir sind bei unseren Wahlen
Jedesmal hineingefallen!
Aber Narren muß es geben,
Und die Narren sollen leben!

Auch in kulturellen Dingen
Kannst der Narr zu etwas bringen,
Denn ein echtes Happening
Gilt heut als das größte Ding.

Wenn man sich modern und laut zeigt
Und dazu viel nackte Haut zeigt,
Wenn man möglichst ordinär ist
Und ganz konsequent vulgär ist,

Stücke schreibt und komponiert
Und dafür viel Geld kassiert.
Aber Narren muß es geben,
Und die Narren sollen leben!

Auch in den intimen Sphären
Kommt der Narr heut leicht zu Ehren,
Wenn er jede Frau behezt
Und nur noch in Gruppen setzt.

Ob nun Weiber oder Mander,
Alles liebt sich durcheinander.
Erst mal haschen, dann vernaschen
Und das alles ohne Waschen.

Denn bald gibts Revolution,
Und das riecht man heute schon.
Nur wer noch nicht ganz entartet,
Auf die große Liebe wartet,

Wird belächelt von den vielen,
Die mit ihren Trieben spielen,
Aber Narren muß es geben,
Und die Narren sollen leben!

So geht es das ganze Jahr.
Wer sich ärgert, ist ein Narr,
Aber ich diktiere heute
Für die wirklich klugen Leute:

Laßt euch nicht zum Narren machen,
Leistet Widerstand durch Lachen!
Und ich zeichne den Beschluß
Mit Lei-Lei – Fidelius!

Prinz Fidelius XVI.

Gut gekleidet
von Ihrem Fachgeschäft
für Strickwaren

bleyle - Moden

härpb

gegenüber
Parkhotel

Auf geht's in die närrische Zeit!



Sie sehen links hier
auf dem Bilde
alle Minister
unsrer Gilde

Dr. Herbert Hinrichs
Kanzler

An der Spitze uns'rer Gilde
steht der Kanzler ohne Fehl',
er ist fröhlich, streng und milde
und stets dabei mit Leib und Seel'.

DDr. Heinz Erlach
Vizekanzler

Ihm zur Seite steht der Vize
DDr. Erlach voller Sonne,
für die Gilde eine Stütze,
für die Freunde eine Wonne.

Heinz-Jochen Rabe
Minister für Kultur

Unerschöpflich, wie man weiß,
sind sein Eifer und sein Fleiß;
sie werden, sagt man's einmal offen,
nur von der Schnauze übertroffen.

Rudolf Horn
Minister für Organisation

Rudi Horn gegebenenfalls
ordnet, schlichtet, regelt alles,
und in seine kleine Kammer
bringt ihm mancher seinen Jammer.

Rudi Haidutschek
Minister für schöne Künste

Bretter, Pappe, Farbenkastln,
Malen, Zeichnen, Bauen, Basteln,
Sinn für einen guten Gag,
das ist Rudi Haidutschek!

Stefan Sagmeister
Minister für Finanzen

Für die Steuer auf dem Wege,
immer ordnend die Belege,
tut der Stefan uns verwalten
und uns den Gewinn erhalten.

Fred Winkler
Minister der Staatskanzlei

Er meint, wie es uns will scheinen,
schon in viel zu viel Vereinen,
weshalb es auch verständlich ist,
wenn er manchmal was vergißt.

Robert Mosbach
Minister für Technik und Verwaltung

Unser Robert hat Talent
als Dentist und Inspizient;
er inspiziert bei Tag Gebisse
und am Abend die Kulisse.

Sepp Moser
Minister für Familienangelegenheiten

Die Akteure, die Familien
versorgt exakt er mit Textilien,
er zieht uns an, man kann's versteh'n,
sonst müßt' ma alle nackt geh'n.

Josef Binder
Minister für Presse und Propaganda

Ängstlich ist er drauf bedacht,
wenn er seine Zeitung macht,
daß es schalle weit und breit:
„Ein Produkt der Sauberkeit“!

Ing. Heinz Türk
Minister für höfisches Zeremoniell

Ihn müßten einst wir herzlich bitten
zu sehen auf höfisch gute Sitten,
jetzt hat, so bringt er ständig vor,
keine Grenzen — sein Ressort!

Ing. Gernot Bartl
Minister für Paraden

Vierundzwanzig Mägdelein
sammelte der Bartl ein. —
Er ist fleißig, hat viel Witz,
unser „Bartl ohne Spitz“.

Walter Adamitsch
Minister der Jugendfaschingsgilde

Gute Nerven, ruhig Blut
und zum Schimpfen keinen Mut,
dieses braucht der Mann nicht minder
bei „Mariuccia und die Ginder“.

Hans Kunz
Minister für Kontakte

Kontakt nach außen ist sehr wichtig,
und unser Hans! pflegt ihn richtig;
er kümmert sich ums Prinzenpaar,
mit einem Wort: ein Faschingsnarr!

Toni Slatin
Fundusminister

In des Fundus tiefen Falten
sieht man uns'ren Toni walten,
der viel Ruhe stets verbreitet,
wenn er durch den Festsaal schreitet.

Adolf Scherer
Minister z. b. V.

Er schreibt sehr langsam und genau,
unser Minister z. b. V.
Jedoch von Faulheit keine Spur,
er ringt in Villach um Kultur.

Ehrenmitglieder der Villacher Faschingsgilde

Landeshauptmann **Hans Sima**

Landtagspräsident **Rudolf Tillian**

1. Landeshauptmann-Stellvertreter
Erich Suchanek

2. Landeshauptmann-Stellvertreter
Dr. Walther Weissmann

Landesräte
Herbert Bacher und **Hans Schober**

Nationalrat **Hofrat Dr. Hans Kerstnig**

Bürgermeister der Stadt Villach

Ing. Josef Resch

Bürgermeister der Stadt Klagenfurt

Oberregierungsrat Hans Ausserwinkler

Präsident des Bundes Österr. Faschingsgilden

Heinz Althof, Feldkirch

Hofrat Dipl.-Ing. Dr. Ludwig Weiß,

Bundesminister a. D.

Kommerzialrat Ing. Thomas Truppe,
Landeshauptmann-Stellvertreter a. D.

Dr. Hubert Knaus, Landesrat a. D.

Dr. Josef Strauß (BRD), Bundesminister a. D.

Staatssekretäre der Villacher Faschingsgilde

Elke Bartl
Ing. Adolf Enzi
Toni Horn
Ulli Knapp
Mariuccia Kravanja
Rainer Maurer
Otto Miszkiewicz
Karl Pacher
Sigi Pilgram

Ing. Adolf Plankenauer
Dr. Helmut Richter
Herbert Rippl
Dr. Edwin Sladky
Peter Tinauer
Franz Weghofer
Hermann Weichsler
Dr. Walter Winkler

Faschingssitzungen 1971

Durchführung: Villacher Faschingsgilde
Regie und Programmgestaltung:
Heinz-Jochen Rabe
Texte: Peter Wehle, Peter Orthofer
und eigene der Villacher Faschingsgilde
Dirigent der Narrenkapelle: Kapellmeister
Karl Seidl
Inspizient: Robert Mosbach
Requisiteur: Karl Pacher
Bühnenbild und Dekoration:
Rudi Haidutschek
Bühnenbauten: Sigi Pilgram
Maskenbildner: Team Azmann
Friseur der Prinzessin: Inter-Coiffeur Casatti
Perückenverleih: Hans Kada
Kostümberaterin: Waltraud Moser
Kostüme: Scharschön & Moser, Villach,
Licon, Wien
Kostümverleih: Masser, Villach
Stereoanlage und Lichteffekte:
Ing. Uggowitz und Ing. Huber, Villach

Gestaltung des Programmheftes und für den Inhalt ver-
antwortlich: VILLACHER WERBUNG, Ulli Knapp. —
Zeichnungen: Hubert und Ilse Leischner. — Fotos: Foto
Toni Horn, Foto Neumann, Foto Kabath. — Druck und
Klischees: Carinthia, Klagenfurt, Völkermarkter Ring 25.



Unser Narrenkapellmeister Karl Seidl

Sagmeister

Sex im Fasching ist schon richtig —
denn viele Kinder sind uns wichtig!

Kaufhaus für das Kind · 8.-Mai-Platz

Die Faschingssitzungen 1971
finden in Anwesenheit Seiner Tollität
Prinz Fidelius' XVI. und Ihrer Lieblichkeit
Prinzessin Barbara I. unter dem
Präsidium des Ministerrates der
Villacher Faschingsgilde statt.

Den Vorsitz führen
Kanzler Med.-Rat Dr. Herbert Hinrichs
und
Vizekanzler DDr. Heinz Erlach.

**Wir
beginnen
und
wünschen
viel
Vergnügen!**

1

Prolog zur Faschingssitzung
Heinz Jochen Rabe

2

**Begrüßung der Gäste
und Eröffnung der Sitzung**
durch den Kanzler Med. Rat Dr. Herbert Hinrichs

3

**Prunkvoller Einzug Seiner Tollität
Prinz Fidelius' XVI. und Ihrer Lieblich-
keit Barbara I.**
Proklamation des Prinzen



Der Diamant ist
unvergänglich!

Kobler & Co.

Juwelier
Mitglied des Diamantclubs
Uhrenfachgeschäft
Offizielle Omega-Vertretung
Unterer Kirchenplatz 4

- Eigene Werkstätte
- Anfertigungen · Umarbeitungen



... und nach der Sitzung zum

TOSTENWIRT

Küche und Keller bis 4 Uhr geöffnet!

phono - technik

Ing. Uggowitzer & Ing. Huber

Radio · Fernsehen · Stereoanlagen
Meisterbetrieb
Villach · Völkendorfer Straße 33



Die Villacher Damengarde

- Gardehauptmann: Monika Zankolo
Gardewachtmeister: Pauline Kappel, Inge Kravanja, Helga Obmann, Rosemarie Ratz
Gardekorporal: Monika Kainz
Gardegefreite: Melitta Auer, Ilse Marko, Brigitte Maro, Inge Steinwender
Gardesoldaten: Irene Dürler, Friederike Gabriel, Hilde Hohenberger, Katharina Hubmann, Waltraud Lenzhofer, Gerlinde Premitzer, Marianne Schewe

... sag's mit Blumen von

Kaiser-Josef-Platz
Warmbader Allee 55

Kirchhamer

4

Die Damengarde marschiert

Einstudierung: Elke und Ing. Gernot Bartl

Das gibt es nur in Villach...

5

Ich bin ja nur der Toni Horn,
den gibt es nur in Villach ...
Von mir könnt's Ihr jetzt viel erfahr'n,
was es so alles gibt in Villach!



HEIZUNG
HECHENLEITNER & Cie
VILLACH

LÜFTUNG

KLIMA
KLAGENFURT



WEINKELLEREI

J. HOFSTÄTTER & CO.

SÜDTIROLER QUALITÄTSWEINE
VILLACH DRESCHNIGSTRASSE 9-11



**Diskussionen
über Mercedes-Benz Qualitäten sind im
allgemeinen mit der ersten Probefahrt
beendet.**



Mercedes-Benz Ihr guter Stern auf allen Straßen

Dipl.-Ing. Hans Teissl & Sohn

Villach

Klagenfurt

Das gute Bett von **Betten Lanner**
Gerbergasse 12

Vorhänge
Teppiche
Bettwäsche

Früher haben unsre Jungen
gezwitschert, wie die Alten sangen.
Doch wenn heut etwa die Alten
es wollten wie die Jungen halten,
scheint das bei der Jugend sehr verpönt,
die nur an **junge** Hippies und nicht an **alte** ist gewöhnt.

*Alte
Blumenkinder*



Vater: Hans Tschernuth
Mutter: Erika Platzer
Tochter: Else Pettauer
Sohn: Winfried Krumpl

Einstudierung:
Alfred Meschnig

- Alles für Büro und Schule
- Technischer Zeichenbedarf

- Rechen- und Schreibmaschinen
- Faschingsartikel

Caspar & Poltnig
Villach, Hauptplatz und Richard-Wagner-Straße

Kleider Trink

Inh.: Dkfm. Herbert Trink

- Das neugestaltete Fachgeschäft
 - für Herrenbekleidung
- Am Rathausplatz**

7



Er kam zur Welt
und war ein Knabe,
statt einer Nachtigall —
auch noch ein Rabe!
Er behauptet
bis aufs Messer:
Mädchen haben's
besser!

Mädchen haben's besser!

Heinz-Jochen Rabe
Katharina Hubmann, Waltraud Lenzhofer
Brigitte Maro, Gerlinde Premitzer



DURCH 4 GENERATIONEN GUTE BRILLEN!
FESSL — OPTIK — VILLACH
MEISTERBETRIEBE · BAHNHOFSTR. U. POSTGASSE

Kfz-Automaterial

Technischer Bedarf · Ersatzteile
Großhandel

I. Rödelbach u. Sohn OHG.

Villach · Moritschstraße 5 · Telefon 24 3 45
Spittal · Villacher Straße 17 · Telefon 28 15

8

Der Wunder doktor



Wunderdoktor: Dr. Helmut Richter
Bäuerin: Erika Platzer

Hast Du vielleicht Seelenschmerzen
oder sonst etwas am Herzen,
ist's ein Schnupfen, ein verstockter,
alles heilt der Wunderdoktor!

BAUSTOFFE · BETONWAREN · BAUKERAMIK · KUNSTSTEIN

Erzeugung · Handel · Verlegung

BÜTTINGHAUS

VILLACH Klagenfurter Straße 3 · Telefon 6565
Behringstraße 24 · Telefon 7796

FÜR JEDEN DAS PASSENDE FAHRZEUG

PKW
von 500 bis 2866 ccm
LKW
von 1.1 bis 26 Tonnen
OMNIBUSSE
RADLADER



ANHÄNGER
**SATTEL-
AUFLEGER**
**SPEZIAL-
AUFBAUTEN**
KIPPER UND
**THERMO-
AUFBAUTEN**

STEYR-FIAT OM Offizielle Verkaufsstelle
für Kärnten und Osttirol

FIAT-LKW Generalvertretung und Import
für Kärnten, Steiermark, Tirol, Vorarlberg,
Salzburg, südliches Burgenland

**SERVICE UND
ERSATZTEILE:**
PKW Flußgasse 6
LKW Friedensstraße 9

AUTO-WEDAM

ÖSTERREICHS ÄLTESTE FIAT-VERTRETUNG

TELEFON 24441 UND 5666 · FERNSCHREIBER 04556

Foto Wiedermann

Laß Dich konterfeien bald —
solang Du jung bist und nicht alt!

Oberer Kirchenplatz

Mini-Maxi



Mini-Mädchen von links nach rechts:
Melitta Auer, Monika Zankolo,
Inge Kravanja, Trixi Haidutschek,
Inge Steinwender, Ricki Gabriel

Maxi-Mädchen von links nach rechts:
Hilde Hohenberger, Monika Kainz,
Ilse Marko, Pauline Kappel,
Helga Obmann, Birgit Murbacher



Choreographie
und Einstudierung:
Ing. Gernot und
Elke Bartl

SAMONIG

DEIN KAUFHAUS IN VILLACH

**Michael
Tschernutter**

Stadtbaumeister
Unternehmen für Hoch-, Tief-
und Stahlbetonbau
Villach · Röntgenstraße 15

10

Der Weichen steller



DDr. Heinz Erlach
Rechtsanwalt in Villach

Der Weichensteller hat mit der Zeit sein „Gfret“, weil er sich immer wieder auf einen neuen Verkehrsminister einstellen muß. Sein jetziger „Chef“ ist — wie der vorhergehende — Gott sei Dank aus Villach und kennt sich als ehemaliger Hausherr der Villacher Faschingsgilde bei den Faschingsitzungen schon recht gut aus. Da hat es der Weichensteller leichter, und eine Beförderung liegt durchaus im Bereich des Möglichen. Darüber schweigen sich aber die beiden, nämlich der Herr Minister und der Weichensteller, vollkommen aus. Lassen wir uns halt überraschen!

**Stadtbaumeister
Josef Willroider**

Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau
Sägewerk
Bau- und Möbeltischlerei
Villach · Telefon 24 1 82, 24 7 82

11

6 x Sex in der Schule

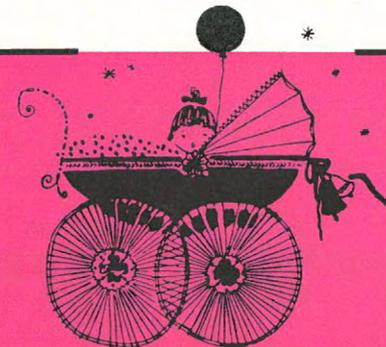


Professor:
Dieter Otte
Mutzenbacher:
Birgit Murbacher
Lolita:
Rosemarie Münzer
Kolle:
Alfred Cichini
Antel:
Gernot Bartl
Seppl:
Walter Rippl



Die Hühneraugen geben Ruhe,
trägst Du SALAMANDER - Schuhe!

Schuhhaus SALAMANDER Villach



Jedem sei sein eig'ner Wille,
liebt er Sex und schluckt die Pille,
doch wichtig sind nicht minder
für die Zukunft auch die Kinder!

IHR FACHGESCHÄFT
THOMASSER

VILLACH, Widmangasse 33

DIE 3 DRAU WIENER

12



auf
großer
Fahrt

Die Drauweaner ziehn auf große Fahrt
durch die weite Welt;
der ane hat an langen Bart,
und alle ham's ka Geld!
Drum übt'n sie ihr Gsangl heuer
auf Herbert Schwachs Klavier,
das kam der Gilde gar nicht teuer,
denn g'schenkt is g'schenkt, und mir san mir!
Der Herbert brauch't das Instrument,
und das sag'n mir ganz keck,
in seiner Bar ja eh nit mehr,
er macht auf „Diskotheke“.

Text und
musikalische Zusammenstellung:
Peter Wehle

Ing. Adolf Enzi
Toni Horn
Helmut König
Am Flügel: Helmut Kattinig



Villacher Bier

Für den **2. Teil**

dieser Sitzung
wünschen viel
Vergnügen

ÖSTERREICHISCHE LÄNDERBANK
FILIALE VILLACH

*

BANK FÜR KÄRNTEN
ZWEIGANSTALT VILLACH HAUPTPLATZ

*

VOLKSBANK VILLACH
KHEVENHÜLLERGASSE 7

Wünscht Ihr

13



das?

- Dietmar: Dieter Otte
 Vivi: Birgit Murbacher
 Stargäste: Toni Horn, Inge Kugi,
 Helmut König mit Rudi Haidutschek
 Familien: Alfred Cichini, Ilse Marko,
 Inge Steinwender
 Walter Rippl, Pauline Kappel,
 Monika Kainz

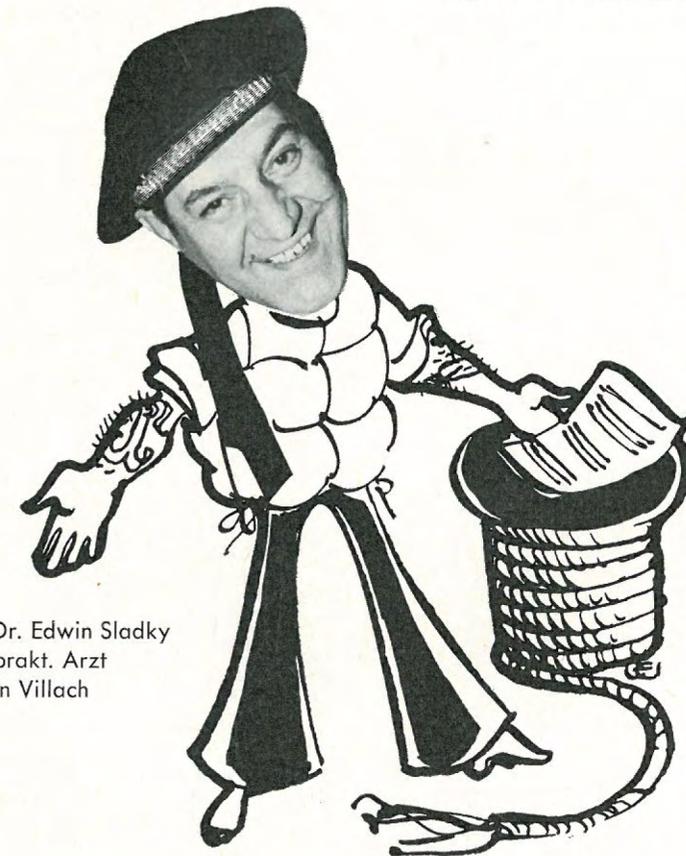
- Solinger Stahlwaren · Teakholzartikel
 - Moderne Geschenke
- Villach, im Rathaus · Ruf 71 18

Das passende Geschenk
für Sie und Ihn bei

Höbinger

14

Dr. Edwin Sladky ist der einzige Prangerredner, der ohne Unterbrechung seit der 1. Faschingsitzung 1961 mitgewirkt und jedes Jahr aus einer anderen „Berufs-Perspektive“ heraus die politischen Ereignisse betrachtet hat.



Dr. Edwin Sladky
prakt. Arzt
in Villach

**Am falschen
Dampfer**

Ob er im Dampfbad
schwitzt
oder am falschen Dampfer
sitzt:
Das kann doch einen Seemann
nicht erschüttern,
keine Angst — keine Angst
und Lei-Lei!

Wenn Sie hochaktuelle Mode interessiert:

Maschenmoden
Trachtenboutique

JURIGA
Rathaus

Internationale
Schuhmode

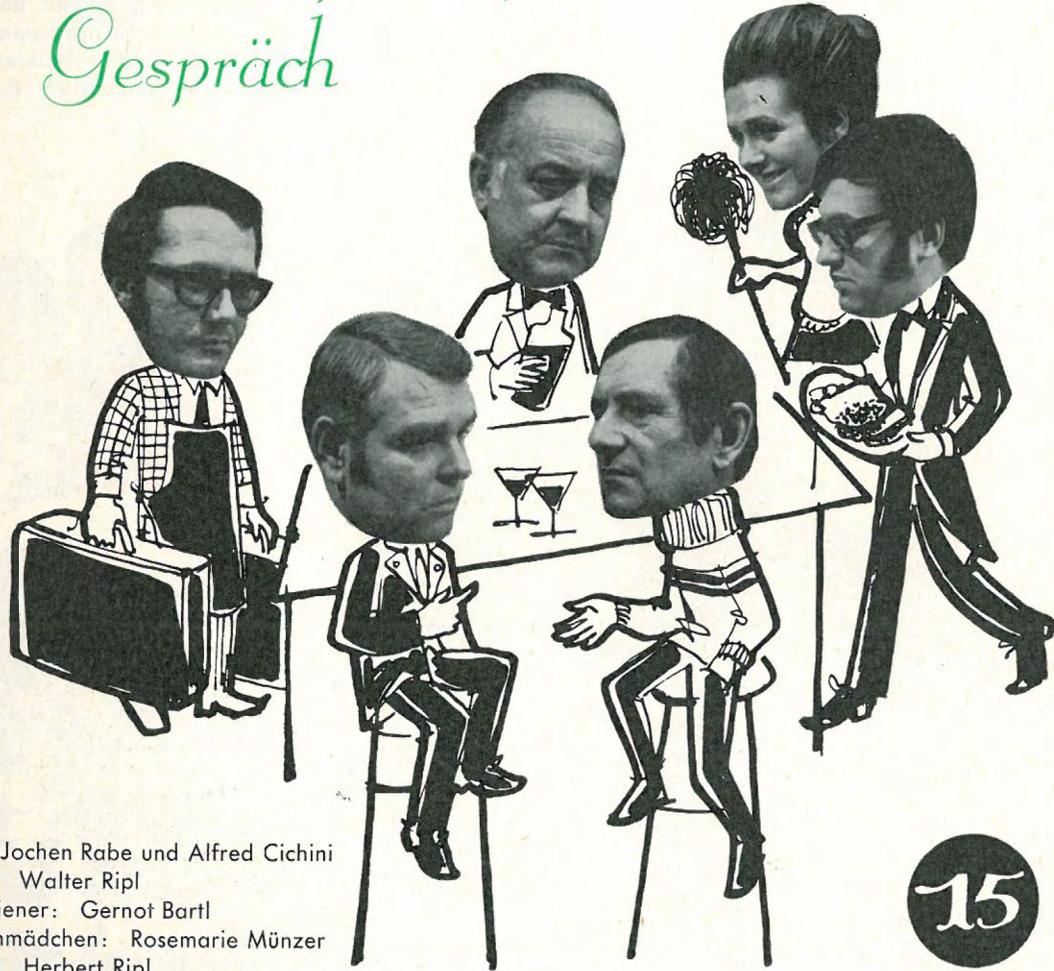
MAYER
Hauptplatz

Brüder Obernosterer

Villach · Draulände 3

Fachgeschäft für
Kristall-,
Glas- und
Porzellanwaren
Küchengeräte

Après-Ski Gespräch



Heinz-Jochen Rabe und Alfred Cichini
Ober: Walter Rippl
Lohndiener: Gernot Bartl
Stubenmädchen: Rosemarie Münzer
Mixer: Herbert Rippl

15

Sie werden bestens bedient bei

Elektro- Schneider

Elektro · Radio · Installation
Fernsehen · Reparatur · Blitzschutz

Idee und Einstudierung:
Kurt Kastlunig
Assistent: Anton Högl
Schihaserln:
Helga Wurmbrandt
Heidi Pöllinger
Erika Bock
Sigrid Hattenberger
Margit Sostaritsch
Hedwig Gaßner
Schilehrer:
Otto Pöllinger
Werner Kastlunig
Alexander Kastlunig
Gerhard Kueß
Franz Meschnig
Engelbert Genduth
Günther Declava
Heinz Mitzner

16

2 BREITLN UND NIRGENDS A SCHNEE, OWEH!



Brüder Mitzner OHG

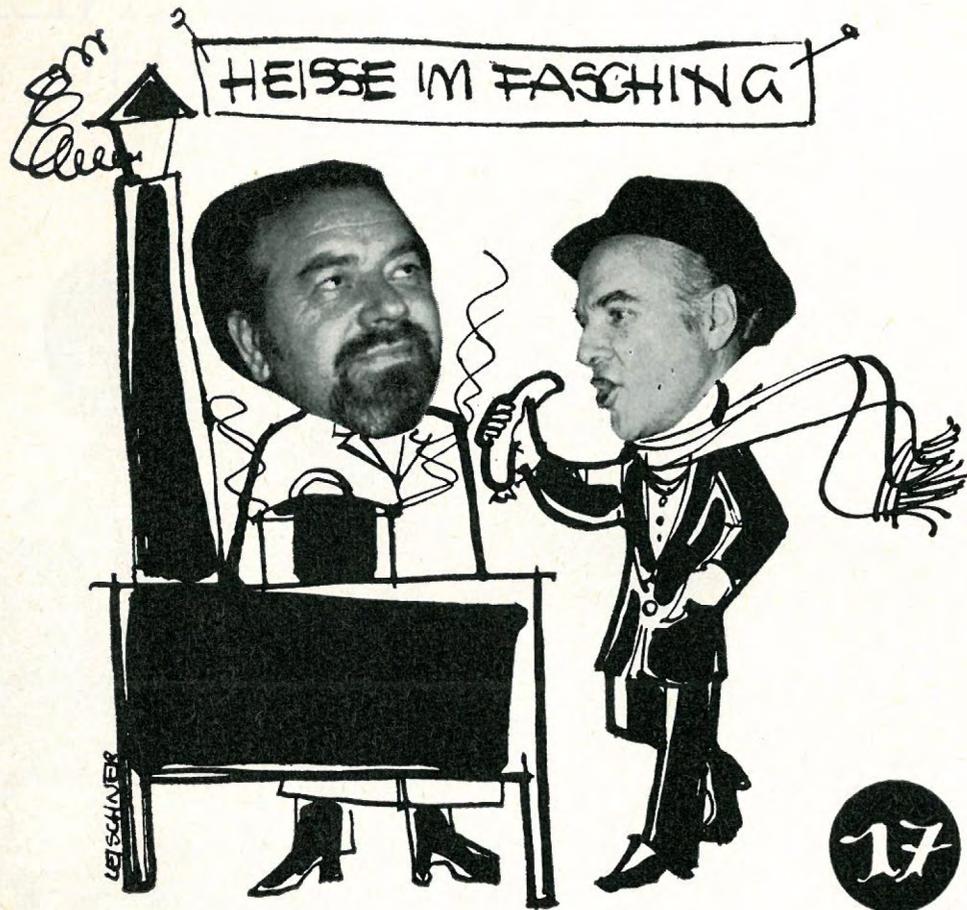
Heizungen · Ölfeuerungen · Installationen
Gas · Wasser · Spenglerei

Villach · Klagenfurter Straße 46
Gaswerkstraße 3 · Telefon 50 47

PELZSALON ULBING

bietet Chic und
Eleganz für höchste
Ansprüche

Villach, Italiener Straße 9



Würstelmann: Ing. A. Enzi
Passant: Toni Horn



NICHT NUR FÜRS AUTO, AUCH FÜR IHREN HAUSHALT
Waschmaschinen — Kühlschränke — Küchenmaschinen — Geschirrspüler

ING. PETER LAGGNER

Villach, Nikolaigasse 24

Foto-Kabath

Atelier für künstlerische Porträts
Übernahme sämtlicher Amateurarbeiten
Farbaufnahmen für Werbezwecke
und Prospekte

Villach · Postgasse 3 · Telefon 24 9 36

18

Unser Viertel putzer

Vor zehn Jahren, im Fasching 1962, ist unser Dr. Arnold Clementschitsch zum erstenmal als Viertelputzer Pistotnik auf den Brettern der Villacher Faschingsbühne gestanden und hat durch gekonnte Seitenhiebe auf die „Polüdiker“ die Lacher auf seiner Seite gehabt. Als er kurze Zeit pausieren mußte, fehlte der Villacher Faschingssitzung der „zünftige“ Abschluß, fehlte einer, der anständig Staub aufgewirbelt hätte. In diesem Fasching ist für Pistotnik genug Staub zum Aufwirbeln da!

Dr. Arnold Clementschitsch
Rechtsanwalt in Villach



Meisterbetrieb

Anton Krainer

Raumheizung · Keramische Wand- und Bodenbeläge
Terrazzo · Meller-Servicedienst für Kärnten
Villach, Bahnhofstraße · Klagenfurt, Benediktinerplatz 6

19

Die Narrensänger

Text und
musikalische
Zusammenstellung
Peter Wehle

Es singen
Mitglieder des
A-cappella-Chores
Villach

Christl Borchering
Gudrun Keiler
Ingeborg Lu
Rotraut Moritz
Gudrun Mörtl
Herta Poglitsch
Gertraud Rasch
Silvia Wulz
Werner Kelz
Hans Krainer
Diethard Mörtl
Alois Müller
Franz Poglitsch
Oskar Unterlechner
Heinz Wulz
Helmut Wulz

Musikalische
Bearbeitung und
Leitung:
Helmut Wulz
Klavier: Uta Wulz

Der
A-cappella-Chor
Villach

besteht in der heutigen Zusammensetzung seit sechs Jahren. Durch zielstrebige Arbeit konnte sich diese Chorgemeinschaft einen festen Platz unter den Spitzenchören Kärntens sichern. Das Repertoire reicht von geistlichen und weltlichen Werken der Renaissance bis zu anspruchsvoller Chorliteratur der Gegenwart. In den letzten Jahren wurden neben reinen A-cappella-Programmen auch größere Werke mit Erfolg aufgeführt: „Musikalische Exequien“ von H. Schütz, Pergolesis „Stabat Mater“, Haydns „Schöpfung“, Beethovens „Chorphantasie“ und Orffs „Carmina Burana“. Zahlreiche Rundfunkübertragungen sowie Konzerte im Rahmen des „Musikforums Ossiach“, des „Carinthischen Sommers“ und der Österreichischen Chortage in Salzburg machten den Chor bald über die Grenzen des Landes hinaus bekannt. Neben anspruchsvoller Chorliteratur legt Prof. Helmut Wulz, der Leiter des Chores, aber auch großen Wert auf die Pflege des Volksliedes. So zählt der Chor zu den besten Interpreten des Kärntnerliedes.

Wenn im 16. Villacher Fasching Prinz Fidelius XVI. und Barbara I. mit ihrem Hofstaat in den prächtig geschmückten Arbeiterkammersaal ihren Einzug halten und die Bühne für das „Große Narrenspiel“ freigeben, so ist dies wohl ein Anlaß, einen kurzen Rückblick in die Vergangenheit zu machen. Gleichzeitig soll aber auch allen unseren Freunden und treuen Sitzungsbesuchern Dank gesagt und jener Villacher Bürger gedacht werden, welche durch ihre selbstlose und ehrenamtliche Arbeit der Draustadt Villach und ihrem Villacher Fasching zu jenem

Ein Blick zurück

Hans Kunz
Kontaktminister
und
Bundeselferrat

Ruf verhallen, der weit über unsere Stadtgrenzen hinausgeht. Es begann tatsächlich im Jahre 1867, also vor 104 Jahren: Am 5. März 1867 fand in einer gelungenen Corsofahrt der damalige Fasching seinen Abschluß. Es war laut Chronist die erste Veranstaltung dieser Art und hunderte Teilnehmer waren maskiert. Es wurde auch ausdrücklich vermerkt, daß die Villacher Kaufleute „mit Zufriedenheit das Geld scheffelten und den Bahnbau und die freigiebigen Soldaten vom 7. Husarenregiment priesen“.

Nach der Jahrhundertwende war es dann die **Villacher Bauernman**, die seit ihrer Gründung im Jahre 1908 alljährlich den **Villacher Bauernball** als glanzvolle Faschingsveranstaltung durchführte, zu der Besucher aus allen Landesteilen strömten. Dieser Veranstaltungsreigen wurde zwar durch die beiden Weltkriege unterbrochen, doch entmutigen ließen sich die „Bauern“ nie: Sie fingen immer wieder mit neuen Ideen von vorne an. Diese 24 Villacher Bürger, welche die **Villacher Bauernman** bilden, stellten sich die Aufgabe, notleidende Kinder in der Vorweihnachtszeit von Kopf bis Fuß neu einzukleiden und mit Geschenken zu bedenken. Diese soziale Tat, die man wohl als einmalig bezeichnen muß, erforderte jedoch große finanzielle Mittel, welche man durch die Veranstaltung des „Villacher Kirchtags“ und des bereits erwähnten „Villacher Bauernballes“ hereinbrachte. Aus diesem „Villacher Bauernball“ wurde dann nach einer Idee von **Ehrengiftbauer Rudolf Horn**, unter der Führung des



Geldwechsel · Exchange office
Cambio valute · Bureau de change
Menjalnica

Durchführung aller Bankgeschäfte

Villacher Sparkasse

Gegründet 1867

Hauptanstalt:
Hans-Gasser-Platz 8, Tel. (0 42 42) 55 91 Serie

Filiale:
Bahnhofstraße 1, Fernschreiber 04 521

Ich weiß, Du kennst sie schon
die THOMANN-Spedition.
Für jeden Umzug zeichnet er
als bestversierter Spediteur.
Auch Heizöl, Koks und Kohlen,
kannst Du bei THOMANN holen.

J. Thomann's Nachfolger

 Seit 1880

Internationale Spedition · Möbeltransporte
Lagerhäuser · Kohlen · Koks · Heizöl
9500 Villach · Klagenfurter Straße 34—36



damaligen **Großbauern Dr. Herbert Hinrichs**, im Jahre 1955 der Villacher Fasching entwickelt. Der Anfang war mehr als bescheiden: Man schwang in acht Villacher Lokalen am Faschingsamstag das Tanzbein, und das Villacher Faschingsprinzenpaar Fidelius I. und Dorli I. wurden auf dem Hauptbahnhof mit Musik feierlich empfangen. Nimmermüder Motor war neben den „Bauern“ **Toni Slatin**, der damals buchstäblich Tag und Nacht auf den Beinen war. 1958 beteiligten sich bereits 50 Lokale, der Faschingsumzug konnte sich sehen lassen, zumal die Villacher Kaufmannschaft — mit ein Grundpfeiler des Villacher Faschings — in den närrisch geschmückten Geschäftslokalen ihre Kunden maskiert bediente und sich mit ihren Angestellten zum Faschingszug formierte. 1959 machten bereits alle Villacher Vereine mit, und zum Faschingsumzug gesellte sich ein Kindermaskenzug.

Angeregt durch die große Faschingsbegeisterung der Villacher hatten 1961 der derzeitige Kanzler **Med.-Rat Dr. Hinrichs** und Vizekanzler **DDR. Erlach** die Idee, dem Villacher Fasching eine kulturelle Ergänzung in Form von Faschingsitzungen zu geben, die dann **Heinz-Jochen Rabe** verwirklichte. Durch seine persönliche Verbindung gelang es ihm, Herrn **Dr. Peter Wehle** für den Villacher Fasching zu begeistern, der seit dieser Zeit den Villachern mit seinem großen Können zur Seite steht.

Bei der 1. Faschingsitzung 1961 war um die Karten allerdings nicht so ein „Griß“ wie heute: Jeder „Bauer“ mußte zehn Eintrittskarten kaufen und um den Weiterverkauf in seinem Verwandten- und Bekanntenkreis besorgt sein. Der „närrische Minister“ rat“, welcher inzwischen gegründet worden war, führte im Jahre 1962 den Villacher Fasching zu einem ersten Höhepunkt: Fünf Faschingsitzungen mit über 100 Akteuren, am Faschingsamstag beteiligte sich praktisch ganz Villach. 1963 übernimmt das Österreichische Fernsehen erstmals Ausschnitte aus einer Faschingsitzung. Die Wirklichkeit hatte selbst die kühnsten Träume der Optimisten bei weitem übertroffen.

1966 wurde dann die **Villacher Faschingsgilde** aus der Villacher Bauerngman herausgelöst und ein **selbständiger** Wohltätigkeitsverein, in welchem jedoch die „Bauern“ nach wie vor tatkräftig mitarbeiten. Nach dem Beitritt der Villacher Faschingsgilde zum **Bund österreichischer Faschingsgilden** wurde sie im Herbst 1967 mit der Durchführung des ordentlichen Verbandstages betraut, der in glanzvollem Rahmen auf der „österreichischen Narrenburg Landskron“ abrollte. In diesen Tagen waren Abordnungen aller österreichischen

Faschingsgilden in Villach zu Gast, und die Freundschaften, die hier geschlossen wurden, haben seit dieser Zeit eine Besucherwelle aus allen Bundesländern ausgelöst, die immer noch im Ansteigen begriffen ist.

Es ist aber auch ein verbürgtes Verdienst der „Villacher Narren“, daß sowohl in Kärnten als auch

Quellen der Gesundheit



- Thermal-Hallenbad
- Thermal-Wannenbäder
- Radon-Unterwasser-Gymnastikbecken
- Unterwasser-massagen
- Elektrotherapeutische Behandlungen
- Sauna und Massagen

Warmbad Villach

In Villach und im Oberland

ist selbst den Narren wohlbekannt,
daß Milch und Butter sind Genüsse,
die täglich jeder nehmen müsse.
So Käse, Joghurt, Rahm und Ei,
was bestens bringt die Molkerei.

okm
VILLACH - SPITAL

Ein Elektrohaus, das rat ich Dir,
für schöne Lampen, Kochgeschirr,
Installationen, in der Tat,
für Licht und jeden Apparat!

Elektrohaus

Mereiter

Villach, Klagenfurter Straße 24

in den übrigen österreichischen Bundesländern zahlreiche Faschingsgilden nach dem Vorbild Villachs gegründet wurden. Man wirft den Villachern vielfach vor, die Faschingsitzungen seien ein Abklatsch von Mainz. Dies ist nicht richtig, denn Villach veranstaltet seinen eigenständigen Fasching, zwar musisch verpackt, doch ist es den Verantwortlichen trotz Rundfunk und Fernsehen bis heute immer gelungen, das Villacher Lokalcolorit beizubehalten.

Der 16. Villacher Fasching bringt einen neuen Höhepunkt: Erstmals werden Ausschnitte unserer Sitzungen vom Österreichischen Fernsehen in Farbe aufgezeichnet.

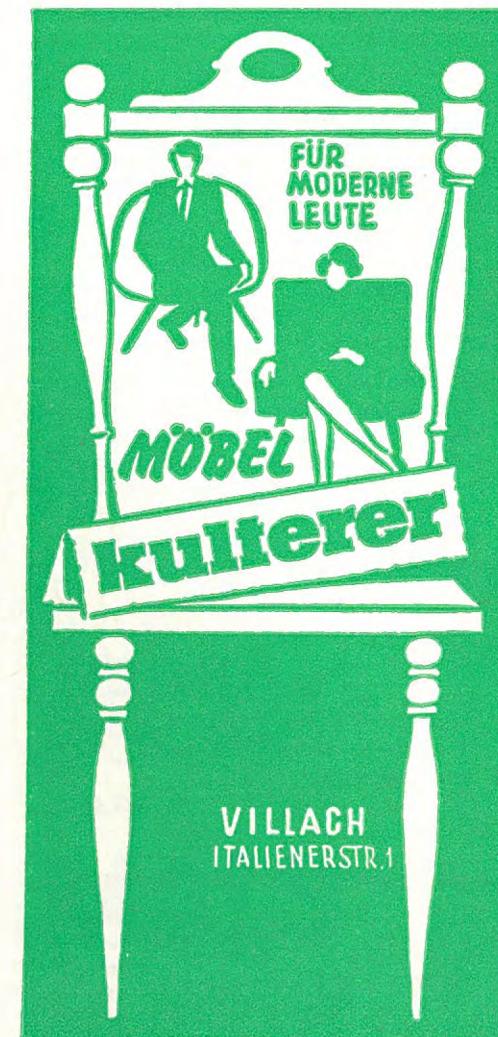
Der 16. Villacher Fasching ist aber auch ein Abschiednehmen von einer vertrauten Umgebung: Dem Villacher Arbeiterkammersaal.

Im Fasching 1972 wird die Villacher Faschingsgilde im neuen Villacher Kongreßhaus Einzug halten.

Die Planungen für eine prunkvolle Veranstaltung im „neuen Haus“ laufen bereits jetzt auf Hochtouren.

Und wenn sich heute der Vorhang hebt, sollte man daran denken, daß auf der Bühne echte Idealisten stehen, Amateure der Schauspielkunst, Profi allerdings, was den Humor und die Narretei anlangt. Daran denken sollte man aber auch, daß der Reingewinn aus allen Veranstaltungen der Villacher Faschingsgilde wohltätigen Zwecken zufließt, und so ist hier der einmalige Fall gegeben, daß durch die Tätigkeit eines Vereines drei Zwecke erfüllt werden:

Zum ersten bringt die Arbeit der Akteure — und hier ist als Akteur der Beleuchter genauso wie der „Star“ im Scheinwerferlicht anzusprechen — Humor und Fröhlichkeit, also einen überaus rar gewordenen Artikel, um von der Hast des Alltags auszuspannen. Zum zweiten echte finanzielle Hilfe in Härtefällen und letztlich wurde durch den Villacher Fasching unsere Draustadt über die Staatsgrenzen hinaus bekannt als Born der Lebensfreude und des feinen Humors. Und dies zusammengenommen ist das Hauptanliegen aller ehrenamtlich mitwirkenden Villacher Bürger.



Was Du brauchst auf dieser Erde,
Öl- sowie Elektroherde,
Heizer, Strahler ohne Zahl,
anzuwärmen den Gemahl.
Armaturen für Dein Bad,

Kühlschrank, Bügelautomat,
Räumgeräte für den Schnee
und die Technik fürs WC.
Schau Dir's an und geh mal hin,
im EISENHOF ist alles drin!

Eisenhof
Elektrohof

Villach
Filialen: Radenthein
und Arnoldstein

Ein Mensch, der kränkt sich unermeßlich,
weil er klein geraten und noch häßlich.
Doch könnt' er, wenn er g'scheit
und sich bei MASSER eine Maske leiht,
sich als schöner Prinz kaschieren
oder als Bel ami fungieren —
als feiner Mann auf jeden Fall
geht er zum nächsten Maskenball.

Dort stellt er fest in dieser Meute:

Nur Kleider machen Leute!

Diese Erkenntnis war sein Segen,
von da ab ließ er seine Kleider pflegen,
jetzt ist er elegant, gepflegt und schön,
in jedem Hause gern geseh'n. —
Der Mensch, der einmal Menschenhasser,
verdankt sein Glück der Firma MASSER

MASSER

Wäscherei · Chem. Reinigung · Färberei
Hemden-Schnelldienst
Maskenverleih



Unser Schminker-Team Azmann

TUHU-
Thermoglas

Eigenpatent



Glas-Tumpold

Villach · Gerbergasse

**Werte
Närrinnen
und
Narren!**

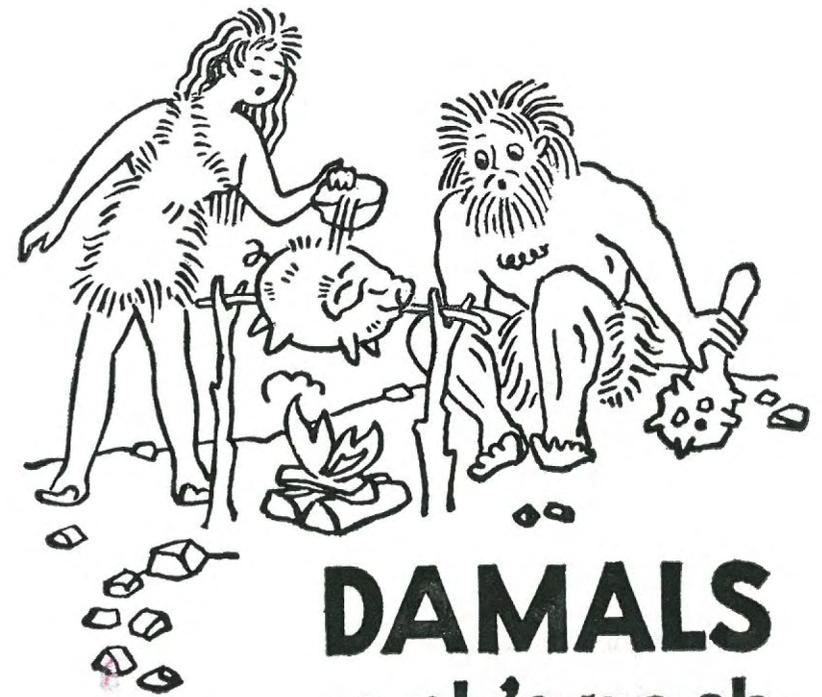
Mein lieber Freund, der Unterrichtsminister Gratz, hat meine Verdienste um die österreichische Literatur wieder nicht mit dem Staatspreis gewürdigt, aber ich bin ihm nicht böse, wenn ich ihn ein bißchen später bekomme, schließlich steigen alle Preise — vielleicht auch der Staatspreis! Hingegen interessiert sich mein lieber Freund, der Finanzminister Androsch, sehr für meine Verdienste, was sehr schmeichelhaft, aber auch sehr teuer ist.

Mit einem Wort: Ich habe mich zum Narren gemacht, und das noch dazu hauptberuflich als Schriftsteller. Deshalb freue ich mich besonders, daß ich bei den Narren in Villach dabei sein kann — wir hätten zwar in Wien auch genug, aber die geben's ja nicht zu!

Die Redefreiheit in Österreich ist zwar begrenzt, die Steuerfreiheit ein schöner Traum, aber die Narrenfreiheit ist wenigstens in der Reservation Villach erhalten geblieben. Das ist gut so, denn nur wer sich selbst nicht ernstnimmt, hat Grund zum Lachen. So lebe denn die Parole der Villacher Faschingsrevolution: Gleichheit, Brüderlichkeit, Narrenfreiheit! — oder kurz: Lei-Lei! Euer Peter Orthofer



Im Fasching freut sich jeder Mensch
und durstig ist die Kehle.
In diesem Sinne wünscht lei-lei
Euch herzlichst Peter Wehle!



**DAMALS
gab's noch
keinen
kelag
Strom**

KÄRNTNER ELEKTRIZITÄTS - AKTIENGESELLSCHAFT